



Deutsche TV-Plattform e.V.
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Holger Wenk

Tel. +49.30.4701-8882
Fax +49.30.9985-174
Mobil +49.171.1203682
presse@tv-plattform.de
www.tv-plattform.de

Was bringt Ultra HD? Deutsche TV-Plattform erörtert Marktrelevanz, Produktion und Technik

Programm des 23. Symposiums der Deutschen TV-Plattform
veröffentlicht: **Mittwoch, 26. Februar 2014, 10.30 bis 16.30
Uhr in Stuttgart beim SWR**

Frankfurt/Main. Ultra HD ist die neue Bildauflösung bei modernen Flachbildschirmen und ermöglicht noch schärfere und tiefere Bilder als HDTV. Doch hat die neue Displaytechnologie auch das Potential, sich als neuer TV-Standard zu etablieren? Das erörtern Experten beim Symposium der Deutschen TV-Plattform am 26. Februar in Stuttgart und informieren in Vorträgen über die Marktlage sowie den Stand der Entwicklung bei Produktion und Technik.

Seit Monaten sind sie die Stars bei Fachhändlern und in den CE-Massenmärkten: Ultra HD-Fernseher. Auf Displays mit einer Diagonale von 1.40 Meter aufwärts brillieren sie mit bislang einzigartigen Bewegtbildeindrücken und signalisieren den Kunden: Das ist die Zukunft der Display-Technologie. Dabei ist die im Vergleich zu HDTV vierfach höhere Bildauflösung nur der Anfang. Mehr Dynamik, höhere Bildwechselraten und ein erweiterter Farbraum sind im laufenden Verfahren der UHD-Standardisierung vorgesehen – vom besseren Raumklang über Surround hinaus ganz zu schweigen.

„Auf dem Weg von Ultra HD zu UltraHD-TV liegt noch ein erhebliches Stück des Weges vor uns“, schätzt Andre Prahl von der Mediengruppe RTL Deutschland ein. „Bei der kompletten Kette von der Produktion bis zur Ausstrahlung müssen sich Programmveranstalter rechtzeitig in ihrer Technik auf diese wichtige Marktentwicklung einstellen und abschätzen, welche Bedeutung sie für die gesamte Branche hat“, erklärt der Vize-Vorstandsvorsitzende der Deutschen TV-Plattform.

Beim 23. Symposium der Deutschen TV-Plattform am 26. Februar 2014 in Stuttgart beim Südwestrundfunk (SWR) werden deshalb Experten der Universität Stuttgart, des Instituts für Rundfunktechnik, von ARRI, Roland Berger, CBC und Futuretainment die verschiedenen Aspekte von Ultra HD beleuchten. Erörtert werden nicht nur Technik, Standards, Produktion und Inhalte, sondern auch

Deutsche TV-Plattform e.V.
c/o ZVEI
Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
Tel. +49.69.6302-311
Fax +49.69.6302-361
www.tv-plattform.de

Geschäftsführerin
Carine Lea Chardon
Amtsgericht Frankfurt
VR-Nr. 73VR9797

Sehtrends und Erwartungshaltungen. Abgerundet werden die Vorträge durch praktische Vorführungen im Foyer.

Die Marktchancen von Ultra HD stehen zum Abschluss im Mittelpunkt einer Podiumsdebatte mit Unternehmensvertretern u.a. von Sky Deutschland, Telekom, Grundig und Cinemaxx.

Bereits bei der IFA 2013 hatte die Deutsche TV-Plattform an einem internationalen Gemeinschaftsstand zu „Ultra HD (4K)“ mit renommierten Partnern das Potential der HDTV-Weiterentwicklung demonstriert. Begleitet wurde die Messebeteiligung von der neuen Publikation „White Book Beyond HD“, die die Experten der Projektgruppe HD3D der Deutschen TV-Plattform erarbeitet haben.

23. Symposium der Deutschen TV-Plattform
26. Februar 2014, 10.30 – 16.30 Uhr
Südwestrundfunk, Stuttgart

Die Anmeldung erfolgt über die Mailadresse: symposium@tv-plattform.de.
Der vollständige Programmablauf ist beigefügt. Diese Materialien und weitere Publikationen zum Thema sind auch unter www.tv-plattform.de abrufbar.

Die Deutsche TV-Plattform ist ein Zusammenschluss von privaten und öffentlich-rechtlichen Sendern, Geräteherstellern, Infrastrukturbetreibern, Service- und Technik-Providern, Forschungsinstituten und Universitäten, Bundes- und Landesbehörden sowie anderen, mit den digitalen Medien befassten Unternehmen, Verbänden und Institutionen. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist seit über 20 Jahren die Einführung von digitalen Technologien auf Grundlage offener Standards. In den Arbeits- und Projektgruppen der Deutschen TV-Plattform engagieren sich Vertreter aus nahezu allen Bereichen der Medienbranche und der Unterhaltungselektronik für wichtige Weichenstellungen bei Schwerpunktthemen des digitalen Rundfunks.